



Scaleauto BMW M3 Cup

Technisches Reglement V2.0

Karosserie

Es sind nur Karosserien vom Typ BMW M3 GTR des Herstellers Scaleauto aus Hartplastik im Maßstab 1/24 erlaubt. Bei White-Kits sind alle Teile zu verbauen, es dürfen keine Teile weggelassen werden. White-Kits müssen lackiert und mit Startnummern versehen sein. Inlett und Fahrer müssen lackiert sein.

Die Befestigung der Karosserien hat nur an den dafür vorgesehenen Punkten zu erfolgen, mit den Schrauben in den Zapfen. Die Zapfen dürfen nicht gekürzt werden.

Die Stabilisierungsstrebe muss unbearbeitet verbaut sein und darf nicht für Gewichtsoptimierungen verändert werden. Der Heckspoiler muss an der dafür vorgesehenen Stelle und Höhe verbaut sein und darf flexibel befestigt werden.

Es sind keine 3D Druckteile erlaubt.

Lexaninletts und Lexanscheiben sind grundsätzlich verboten!

Alle Karosserien müssen ein Mindestgewicht von **65 Gramm** aufweisen.

Die Trimmung der Karosserien ist nur innerhalb dieser zulässig, die Anordnung von angebrachten Trimmgewichten ist beliebig, also auch unterhalb der Karosseriehalter.

Chassis

Folgende Scaleauto Chassis sind erlaubt.

- a) Scaleauto MSC-1 - Stahl matt
- b) Scaleauto SC-8000 (Varianten ohne Schwingarm) - Stahl verchromt
- c) Scaleauto SC-8003C GT3 (RC2) - Edelstahl
- d) Scaleauto SC-8200 Sport M (RC3) - Edelstahl

Die Montage aller Bauteile erfolgt grundsätzlich wie im Auslieferungszustand.

Die Chassisfederungen, sofern im Auslieferungszustand vorgesehen, dürfen verwendet werden.

Die Fahrwerksteile können gerichtet und entgratet werden, um die Leichtgängigkeit zu gewährleisten. Die originalen Bohrungen können für einen korrekten Sitz der Schrauben überarbeitet werden. Sämtliche Erleichterungsarbeiten, Ausfräslungen oder Neupositionierung der Bohrungen sind verboten. Alle Fahrwerksteile müssen durch die Karosserie abgedeckt sein.

Trimmgewichte dürfen nicht über die Fahrwerksplatte ragen und nur auf der Oberseite montiert sein.

Folgende Teile können frei eingesetzt werden:

Schrauben, Muttern, Unterlegscheiben, (T-)Hülsen, Achsdistanzen, Leitkiel, Leitkielmutter, Leitkieldistanzen, Schleifer, Anlötclips, Motorkabel, Achsen (Details unten), Achslager.

Motor SRP Speed25 Long Can (25.000 U/Min bei 12V)

Getriebe Art und Übersetzung frei

Achsen

Es sind nur durchgängige 3 mm Vollstahlachsen zulässig.
Freilaufachsen/Einzelradaufhängungen sind nicht zulässig.

Räder

Vorne Moosgummi oder Serien-Gummiräder:
Durchmesser min. 25,0 mm, Breite min. 7,5mm. Felge Aluminium 21,0 mm Durchmesser.
Die Reifen dürfen mit Sekundenkleber o.ä. versiegelt werden.

Hinten Moosgummi:

Durchmesser min. 25,5mm, Breite max. 16,0mm. Felge Aluminium 21,0mm Durchmesser

Die Reifen dürfen nicht mit haftverstärkenden Mitteln behandelt oder bearbeitet werden. Abrollen mit Klebeband ist erlaubt und im Vereinsheim vorrätig.

Spurbreite

Vorderachse max. 80mm, Hinterachse max. 83mm

Gewicht

Karosserie 65g, Fahrzeuggewicht fahrfertig mindestens 200g

Bodenfreiheit

Mindestens 1,0 mm zu Beginn des Rennens. Die Unterlegung der vorderen und hinteren Achsböcke zur Höhenanpassung ist zulässig.

Bahnspannung

11,0 Volt

Sonstiges

Anbauteile, die während des Rennens verlorengehen (Spoiler, Diffusor, Gewichte), müssen während des Rennens wieder angesetzt werden (Ausnahme Rückspiegel, Scheibenwischer).

Wie immer gilt: Was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten.

Die Rennleitung entscheidet bei der Abnahme über die Regelkonformität des Autos.